

EINLADUNG

Bis heute ist er Botschafter einer Lebensweise und des Friedens sowohl zwischen den Menschen als auch zwischen Mensch und Natur. Kaum ein Heiliger hat nicht nur in beiden großen christlichen Konfessionen eine solche Anerkennung gefunden wie Franz von Assisi. Als Sohn eines reichen Kaufmanns geboren, starb er vor 800 Jahren als armer radikaler Nachfolger Christi. Seine Lebensweise und seine Lehren verbreiteten sich bereits vor seinem Tod bei uns im Norden. Sie bieten bis heute nicht nur in der franziskanischen Bewegung wertvolle Einsichten, die in der aktuellen Diskussion über Frieden und Nachhaltigkeit von großer Relevanz sind.

Dr. Christian Pletzing Jürgen Jessen-Thiesen
Akademiedirektor Klaus-Uwe Nommensen
Tagungsleitung

Anmeldung

Bitte melden Sie sich mit der beiliegenden Anmeldekarte, telefonisch oder per E-Mail an. Sie erhalten umgehend Nachricht.

Seminarorganisation

Bianca Clasen, Tel.: 04630-55111
E-Mail: classen@sankelmark.de

Kosten

Die Tagungsgebühr beträgt je Person:
mit Übernachtung und Mahlzeiten
im Einzelzimmer:..... 339,00 Euro
im Doppelzimmer..... 327,00 Euro
ohne Übernachtung/Frühstück..... 265,00 Euro

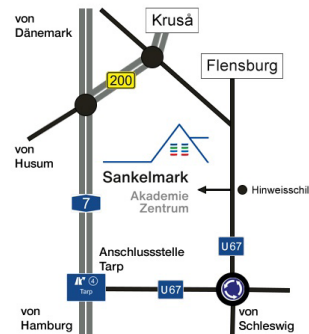
Stornierung

Bei einer Absage 10 bis 4 Tage vor Beginn der Veranstaltung berechnen wir 15 % der Tagungsgebühr, bei 3 bis 1 Tag(en) vor Beginn 25 %, ab dem Anreisetag 50 %.
Reisen Sie ohne Mitteilung nicht an, ist der gesamte Veranstaltungspreis fällig.

ANREISE

Autofahrer erreichen die Akademie am einfachsten über die Autobahn Hamburg-Flensburg-Kolding (A7), Abfahrt Anschlussstelle Nr. 4 Tarp. Weiter auf der U 46 Richtung Sörup bis zum Kreisverkehr: Von dort der U 67 in Richtung Flensburg folgen, bis nach ca. 6 km ein Hinweisschild den Weg zur Akademie weist.

Bahnreisende fahren bis zum Bahnhof Flensburg. Von dort ist die Akademie Sankelmark mit dem Taxi (Kosten ab ca. 20,00 EUR) oder mit den Buslinien 640 und 860 zu erreichen.



Unser Programm online



Europäische Akademie
AKADEMIEZENTRUM SANKELMARK
Akademieweg 6, 24988 Oeversee, Deutschland
Telefon 04630-550
www.sankelmark.de, akademie@sankelmark.de

„... aber wir können
ein Licht anzünden“

Franz von Assisi, seine
Bewegung und seine
Bedeutung heute



Seminar mit Exkursion
21. bis 23. August 2026

PROGRAMM

Freitag, 21. August 2026

18.00 Abendessen

19.00 Begrüßung und Einführung

Jürgen Jessen-Thiesen,
Akademie Sankelmark
Klaus-Uwe Nommensen, Lübeck

19.15 Kaufmannsohn, Rebell, Bettler, Bruder

Annäherungen an Franz von Assisi
Klaus-Uwe Nommensen

anschl. Nach(t)gespräche in der Seebarr

Samstag, 22. August 2026

7.30 Frühstück

9.00 Die Franziskaner in Schleswig-Holstein

Eine regionalhistorische Sichtung
Prof. Dr. Oliver Auge, Kiel

10.30 Tee- und Kaffeepause

11.00 Franziskus und seine Minderbrüder

Zur Entstehung und Ausbreitung eines
Ordens in Westeuropa
Dr. Bernd Schmies, Münster

12.30 Mittagessen

13.15 Exkursion nach Kiel

Besuch des ehemaligen Franziskaner-
klosters
Prof. Dr. Oliver Auge, Kiel

16.00 Kaffee und Kuchen

16.45 Rückfahrt nach Sankelmark

18.00 Abendessen

19.00 Der inszenierte Heilige

Franziskus von Assisi im Film
Prof. Dr. Mirko Breitenstein, Dresden

Sonntag, 23. August 2026

7.30 Frühstück

9.00 Marmor, Gold und Elfenbein

Die kostbaren Spuren der franziskani-
schen Armut
Prof. Dr. Mirko Breitenstein

10.30 Tee- und Kaffeepause

11.00 800 Jahre Laudato Si

Quelle und Nachklänge zu Poesie und
Schöpfungsspiritualität des Sonnen-
gesangs von Franz von Assisi
Susanne Brandt, Lübeck

12.30 Mittagessen

Programmänderung vorbehalten.

REFERENTINNEN / REFERENTEN

Prof. Dr. Oliver Auge studierte Geschichte und Lateinische Philologie in Tübingen, wurde 2001 promoviert und war 2001-2007 wissenschaftlicher Assistent an der Universität Greifswald. Seit März 2009 ist er Inhaber des Lehrstuhls für Regionalgeschichte mit Schwerpunkt zur Geschichte Schleswig-Holsteins in Mittelalter und früher Neuzeit an der Universität Kiel.

Susanne Brandt studierte Bibliothekswesen, Kulturwissenschaften und Nachhaltigkeitsmanagement. Als Bildungsreferentin arbeitet sie heute in Schnittbereichen zwischen kultureller Bildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung und ist als Autorin für Lieder und Fachpublikationen zum Thema tätig. Mitglied im Laudato Si-Netzwerk.

Prof. Dr. Mirko Breitenstein ist Direktor der Forschungsstelle für Vergleichende Ordensgeschichte (FOVOG) in Dresden. Er beschäftigt sich in ganz verschiedenen Perspektiven mit der Geschichte von Klöstern und Orden im Mittelalter und der frühen Neuzeit, aber auch mit ihrer Präsenz in der Populärkultur.

Jürgen Jessen-Thiesen (Tagungsleiter) kommt aus Angeln, studierte Theologie in Kiel, Göttingen und Tübingen und absolvierte sein Vikariat in Hamburg. Er war 15 Jahre Propst im Kirchenkreis Nordfriesland. Zuvor war er unter anderem Pastor in der Gemeinde Tellingstedt in Dithmarschen. Als Propst engagierte er sich auch für die Bildungsarbeit an der Westküste.

Klaus-Uwe Nommensen (Tagungsleiter) war bis Ende Juli 2025 Studienleiter der Akademie Sankelmark. Der Theologe und Publizist ist Autor diverser Beiträge zur Zeitgeschichte und zum Dialog zwischen Kirche, Kunst und Kultur.

Dr. Bernd Schmies hat Geschichte, kath. Theologie und Philosophie in Bochum und Münster studiert. Von 1992 bis 2006 war er als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Franziskanische Geschichte der Sächsischen Franziskanerprovinz tätig. Seit 2007 ist er Geschäftsführer der Fachstelle Franziskanische Forschung in Münster.